

„Diesen großen Schatz Küstenwald gilt es zu bewahren“

LAUFEN Organisations-Chef Dr. Günter Metelmann über den Stand der Dinge für 40. Warnemünder Stoltera-Küstenwaldlauf
Norddeutsche Neueste Nachrichten, 5.4.23, S. 20

Bernd-Dieter Herold



Archiv

ROSTOCK Der 40. Warnemünder Stoltera-Küstenwaldlauf rückt näher. Am Sonnabend, dem 22. April, wird auf dem Gelände des Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportparks des Seebades der Startschuss zum Jubiläum erfolgen.

NNN sprachen mit Organisations-Chef **Dr. Günter Metelmann** über die Traditionsveranstaltung.

Herr Dr. Metelmann, Warnemünde feiert in diesem Jahr

mehrere Jubiläen. Sportlich betrifft das den Stoltera-Küstenwaldlauf. Wie ist der Stand der Vorbereitungen?

Es ist natürlich eine besondere Herausforderung, das Event im nunmehr 700 Jahre zu Rostock gehörenden Warnemünde zu organisieren. Wir verfügen im Hauptlauf über zehn Kilometer über einen wohl in Deutschland einmaligen Streckenmix mit Umrundung des Leuchtturms, der seit 125 Jahren der Schifffahrt sicheres Geleit gibt. Unser Team befindet sich mit Unterstützung anderer Abteilungen aus dem SV Warnemünde in den finalen Abstimmungen.

Die zum Laufcup des Leichtathletik-Landesverbandes gehörende Veranstaltung entwickelt sich immer mehr zur Aufgabe des gesamten SV Warnemünde...

In der Tat. Als Organisatoren stellen wir an uns hohe Anforderungen. Diese sind nur mit Hilfe vieler, so auch aus anderen Abteilungen unseres Vereins, zu erfüllen. Entscheidend zum guten Gelingen tragen auch der trotz der zwischenzeitlichen Corona-Pandemie stabil gebliebene Kreis der rund 35 Förderer und Partner aus Wirtschaft und Verwaltung sowie das Rostocker DRK und die Freiwillige Feuer-

wehr Warnemünde bei.

Seit 2016 konnte die moderne Infrastruktur mit Vereinsgebäude und benachbarter Halle genutzt werden – auch in diesem Jahr?

Natürlich, denn ohne sie geht es nicht mehr. Das Vereinsgebäude steht zur Anmeldung zur Verfügung, die Sporthalle mit Umkleide- und Duschmöglichkeiten. Dank der Hilfe der Tourismuszentrale gibt es von 8 bis 13 Uhr auf dem Parkplatz zwischen Jugendherberge und Neuem Friedhof gebührenfreie Stellmöglichkeiten für mit Pkw anreisende Starter.

Auch für die Versorgung ist an mehreren Positionen gesorgt.

Darum werden die Meldegebühren erhöht

Der Stoltera-Küstenwaldlauf lockt stets Lauf- und Walking-Interessierte aus mehreren Bundesländern an...

Das ist ja gerade der sich aus der Veranstaltung im Seebad ergebende positive Tourismus-Effekt. Viele nutzen das besondere Warnemünde-Erlebnis gleichzeitig zu Tagesaufenthalt oder Kurzurlaub.

Die Online-Anmeldung über www.kuestenwaldlauf.de ist

seit Anfang Januar freigeschaltet. Ist auch eine Vor-Ort-Meldung möglich?

Neben der von uns bevorzugten Online-Anmeldung bis 18. April sind wir auch darauf vorbereitet. Am Veranstaltungstag ab 8 Uhr ist noch bis jeweils 30 Minuten vor dem Start eine Anmeldung möglich. Die Meldegebühren haben wir um einen Euro erhöht. Der sich ergebende Mehrbetrag wird zweckgebunden für Aufforstungs- und Waldpflegearbeiten im Küstenwald zur Verfügung gestellt. Denn diesen großen Schatz für Sport, Erholung und Freizeit gilt es zu bewahren.